

Im Auftrag der Steiermärkischen Landesregierung

Leitung: Dipl.-Ing. Dr. techn. Otto GREINER

Auf Grund des vorgegebenen Budgets für diese Umfahrung soll geprüft werden, inwieweit es möglich ist, diese vierspurige Schnellstraße im Halb- oder Teilausbau auszuführen. Da mehr als die Hälfte der veranschlagten Mittel für den Bau des Tunnels im Umfahrungsbereich aufgezehrt werden, der Tunnel aber vorläufig nur für eine Richtungsfahrbahn ausgeführt wird, soll die Frage gelöst werden, ob die Straßenstücke vor, bzw. nach dem Tunnel zwei- oder vierspurig errichtet werden sollen.

Mit dem Abschluß der Arbeiten ist bis zum Herbst des Jahres 1976 zu rechnen.



Diplomarbeiten unter der Betreuung des Institutes für Bauwirtschafts- und Baubetriebslehre

DIPLOMARBEIT von Peter GRATL, Jänner 1975

Thema: Österreichisches consulting engineering im Bauwesen und Projektdurchführung österreichischer Firmen in Entwicklungsländern

Betreuung: Dipl.-Ing. Werner SCHRÖFL

Als Entwicklungsländer werden jene Länder angesehen, die von der OECD als solche eingestuft werden. Diese Länder erwarten heute nicht mehr nur isolierte technische Lösungen von Einzelproblemen von Consultingfirmen, sondern integrierte Planungen unter Berücksichtigung der technischen, wirtschaftlichen und der sozialen Bedingungen in den jeweiligen Gebieten.

Aus der Reihe der Entwicklungsländer ist eine Gruppe besonders in den letzten beiden Jahren in den Mittelpunkt weltweiten Interesses geraten, die OPEC-Länder. Entsprechend den steigenden Ölströmen zählen diese Staaten zu den

monetär mächtigsten. Die Gesamteinkünfte aller OPEC-Staaten lagen 1970 noch bei 7,5 Milliarden US-Dollar. Auf Grund der neuen Ölpreise sind die OPEC-Einnahmen 1974 auf mindestens 90 Milliarden Dollar angewachsen. Investitionsmöglichkeiten von insgesamt etwa 300 Milliarden Dollar werden für die nächsten 10 Jahre erwartet.

Für ihre Investitionsvorhaben suchen die Entwicklungsländer die Kooperation mit ausländischen Partnern, die ihr "know how" bereitstellen. Solche technisch-wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Dienstleistungen im Bereich der Beratung und Planung von Projekten werden als "consulting engineering" bezeichnet. Sowohl für die "pre investment"-Phase als auch für die "investment"-Phase sind Planung und Beratung durchzuführen.

Nach der Behandlung der vorgenannten Zusammenhänge werden in der Arbeit einige ausländische Beispiele angeführt. Sodann wird im 2. Teil auf die Möglichkeiten der österreichischen Wirtschaft eingegangen. Die Finanzierungsmöglichkeiten werden aufgezeigt. Ein Fragebogen, der an alle österreichischen Planungs- und Beratungsfirmen und international engagierte Baufirmen versandt wurde, sollte aktuelle Informationen über das vorliegende Thema liefern. Leider ist die Ausbeute aus den wenigen retournierten Fragebögen nicht ausreichend für eine statistische Erfassung wiederkehrender Merkmale.

DIPLOMARBEIT von Stefan UNTERLECHNER, Feber 1975

Thema: Kostenvergleich zwischen einer Ortbeton- bzw. Fertigteilausführung bei einem Flußdurchlaß unter einem Landesstraßenkreuzungsbauwerk

Zusammenarbeit mit der Firma Bmst. Leitner, Bad Aussee

Betreuung: Dipl.-Ing. Werner SCHRÖFL

Für einen "Traundurchlaß" lag der Amtsentwurf mit sämtlichen Ausschreibungsunterlagen vor. Das Projekt umfaßte einen gewölbten Durchlaß, der die Traun auf eine Länge von ca. 60 m überbrückt, und die daran anschließenden Stirn- bzw. Ufermauern sowie die Pflasterungen des Flußbettes. Ein besonderes Augenmerk war der Verkehrsaufrechterhaltung zu widmen.

Für die Ortbetonausführung, die zur Zeit der Diplomarbeit-Ausarbeitung gerade gebaut wurde, wurde der Angebotspreis ermittelt. Sodann wurde eine Fertigteilvariante ausgearbeitet und kalkuliert.